



INFORMATIONEN ▶ BERICHTE ▶ VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt

E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

39. Jahrgang

Freitag, den 12. Januar 2018

Nummer 1



**AMTLICHE
BEKANNTMACHUNGEN**

Newsletter für das Mitteilungsblatt abonnieren unter www.viereth-trunstadt.de

Übergabe und Rückgabe erfolgt ausschließlich zu den üblichen Dienststunden im Rathaus Viereth. Zu weiteren Informationen oder einer rechtzeitige Reservierung unter Angabe der Adresse und Telefonnummer bitte an die info@viereth-trunstadt.de oder an Herrn Roland Böhm 09503/92220 wenden.

Ihre Gemeindeverwaltung Viereth-Trunstadt

E-Mobilität in Viereth-Trunstadt



Die Gemeinde Viereth-Trunstadt beteiligt sich am E-Carsharing des Landkreises Bamberg. Bürgerinnen und Bürger der Stadt und des Landkreises Bamberg können Fahrzeuge des Typs BMW i3 mieten und die neue Technologie testen. Berechtig sind Personen die mindestens 21 Jahre alt und seit 2 Jahren im Besitz des Führerscheins mind. Klasse B sind.

Die Gebühren sind wie folgt festgelegt:

1 Stunde	5,00 €
1 Tag / Montag bis Donnerstag 24 h von 09.00 Uhr bis 09.00 Uhr	25,00 €
1 Wochenende / Freitag 12.00 Uhr bis Montag 09.00 Uhr	69,00 €
1 Woche	169,00 €
1 Monat	595,00 €

EDV-Umstellung im Rathaus

Wegen technischer Umstellungen ist im Rathaus in Viereth am Freitag, 12. Januar 2018 der Parteiverkehr nur eingeschränkt möglich. Ausweis- und Passanträge können an diesem Tag nicht entgegengenommen werden. Wir bitten daher um entsprechende Vormerkung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Verbrauchsgebühren

Jahresabrechnung 2017



Im Dezember wurden die Ablesebriefe für die Jahresabrechnung der Verbrauchsgebühren 2017 verschickt. Frist der Rücksendung war der **05.01.2018**. Sollten Sie den Zählerstand Ihrer Wasseruhren bis heute noch

nicht gemeldet haben, bitten wir dies **unverzüglich** nachzuholen, ansonsten kann eine Berücksichtigung nicht erfolgen.

Der Zählerstand ist Voraussetzung für die Abrechnung der Verbrauchsgebühren für das Jahr 2017 und die Festsetzung der Abschlagszahlungen für das Jahr 2018.

Liegt der Zählerstand bei der Gemeinde nicht vor, sind wir leider gezwungen den Verbrauch anhand des Vorjahreswertes zu schätzen. Dieser Wert wird auch für die Abschlagszahlungen 2018 zugrunde gelegt.

Sollten Sie keinen Ablesebrief erhalten haben oder Ihren Zählerstand noch nicht gemeldet haben, setzen Sie sich bitte sofort mit Frau Burmeister, Tel. 09503/9222-10 oder per E-Mail: burmeister@viereth-trunstadt.de in Verbindung.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung

Abfallwirtschaft

Restmüll:	Montag, 22. Januar 2018
Biotonne:	Montag, 15. Januar 2018
Papiertonne:	Donnerstag, 8. Februar 2018
Gelber Sack:	Donnerstag, 25. Januar 2018

Wertstoffhof (im Bauhof):

Winterzeit:

Mi.	16.30 – 18.00 Uhr
Sa.	09.00 – 12.00 Uhr
Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)	

TÜV Zugmaschinenstermin

am:	Montag, 15. Januar 2018
von:	13.00 Uhr
bis:	16.00 Uhr
Ort:	Unterheid, Alte Schule

FFW Trunstadt – Stückbrunn

Terminankündigungen Januar 2018

13.01.

16.45 Uhr	Feuerwehrhaus - Fahnenabordnung
17.00 Uhr	Schlussgottesdienst der „Ewigen Anbetung“ mit anschl. Prozession Verkehrsabsicherung und „Himmelsbegleitung“ bei der Prozession anschl. gemütliches Beisammensein im Ver- einslokal

21.01.

09.00 Uhr	Feuerwehrhaus Unterricht bzw. Übung der aktiven Wehr
-----------	---

26.01.

18.00 Uhr	Feuerwehrhaus Übung bzw. Unterricht der Jugendfeuerwehr
-----------	--

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Viereth e.V.

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwillige Feuerwehr Viereth e.V. am Samstag, den 24. Februar 2018 um 18:30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus ergeht hiermit herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Grußwort der 1. Bürgermeisterin
5. Bericht des 1. Vorstand
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Revisoren
8. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
9. Bericht des Kommandanten
10. Bericht des Jugendwart
11. 140 – Jahrfeier
12. Vorschau 2018
13. Wünsche und Anträge, Verschiedenes

Wir freuen uns auf ein zahlreiches und pünktliches Erscheinen!

Mit freundlichen Grüßen

1. Vors. Zweier Ewald

Jagdgenossenschaft

Trunstadt / Stückbrunn

Einladung zur Jahresversammlung

der Jagdgenossenschaft Trunstadt / Stückbrunn am **Freitag (!), 02.02.2018** um **18.30** Uhr in der Gaststätte **Schloßbräu** in Trunstadt.

Hierzu lade ich alle Jagdgenossen/Jagdgenossinnen recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Jagdessen
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenverwalters
4. Verwendung des „Jagdpatcheschillings“
5. Information zur Waldbewirtschaftung durch Förster Löhr
6. Information der Jagdpächter
7. Information aus der Waldbauernvereinigung (WBV)
8. Verschiedenes

Für das traditionelle Jagdessen ist aus organisatorischen Gründen unbedingt eine Anmeldung nötig. Bitte Teilnahme direkt bei der Schloßbräu, Tel. 237 (ab 18.00 Uhr) oder bei mir Tel. 7907 **bis zum Sonntag, 28.01.2018 melden.**

Philipp Mohr

Jagdvorsteher

Sommerleitenrechtler

Auch in diesem Winter wollen wir die Pflege- und Durchforschungsmaßnahmen im Rechtlerwald Sommerleite fortführen. Insbesondere soll der Kulturschutzzaun abgebaut werden.

Als Einsatztermine sind folgende Tage vorgesehen:

Samstag, 27.01.2018 und Samstag, 03.02.2018.

Bei starkem Regen, Schnee oder sehr windigem Wetter entfällt der jeweilige Termin.

Beginn jeweils um 8.30 Uhr, Feierabend ca. 15.30 Uhr. Treffpunkt am Bauwagen.

Alle Nutzungsberechtigten an den gemeindlichen Grundstücken Flur-Nr. 1321, 1321/2, 1321/3, 1321/4, 1321/5, 1321/6 werden hiermit eingeladen bei den anstehenden Arbeiten mitzuhelfen und sich dadurch ein Anrecht auf das anfallende Brennholz zu erwerben.

Auf das Tragen der erforderlichen Schutzkleidung wird hingewiesen.

Wegen der Einsatzplanung bitte ich alle, die teilnehmen wollen sich vorher mit dem Vorstand in Verbindung zu setzen. (Tel. 671 oder 0171 785 4976)

Günter Dippold, 1. Vorstand

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Viereth-Trunstadt

1. Änderung des Bebauungsplanes Viereth „West“, Gemeinde Viereth-Trunstadt

Bekanntmachung der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Viereth-Trunstadt hat in der Sitzung am 15.05.2017 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Viereth „West“ beschlossen. Der Gemeinderat der Gemeinde Viereth-Trunstadt hat den Vorentwurf des Bebauungsplanes in seiner Sitzung am 04.12.2017 gebilligt. Das Planungsgebiet befindet sich am westlichen Ortsrand des Gemeindeteils Viereth.

Die Größe des Geltungsbereichs beträgt rd. 3,24 ha und umfasst die Flurstücke Fl.Nr.: 1051/3, 1051/76, 1051/77, 1051/78, 1069, 1069/1, 1069/2, 1069/3, 1051/1, 1067, 1051/7 sowie 1051/62 und 1051/63, jeweils Gemarkung Viereth.

Ziel der vorliegenden 1. Änderung des Bebauungsplanes ist die zukünftige Entwicklung der beste-henden Gewerbeflächen städtebaulich zu ordnen und eine von den bestehenden Gewerbebetrieben unabhängige und eigenständige Wohnnutzung für die im Geltungsbereich vorhandenen Wohngebäude auf den Grundstücken Fl.Nr. 1051/62 und 1051/63 sowie den Grundstücken Fl.Nr. 1051/3, 1051/76, 1051/77 und 1051/78 rechtlich zu sichern. Dies ist notwendig, da eine Wohnnutzung in Gewerbegebieten gem. § 8 Abs. 3 BauNVO ausnahmsweise nur für Wohnungen für „Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter, die dem Gewerbegebiet zugeordnet und ihm gegenüber in Grundfläche und Baumasse untergeordnet sind“ zulässig ist.



Abbildung: Ausschnitt aus dem Planteil der 1. Änd. des Bebauungsplanes Viereth „West“

Der Vorentwurf der 1. Änd. des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung Viereth „West“, in der Fassung vom 04.12.2017, mit Begründung, Begründung zum Grünordnungsplan und Umweltbericht sowie den zwei vorliegenden schalltechnischen Untersuchungen wird nunmehr in der Zeit vom

22.01.2018 bis 23.02.2018

öffentlich ausgelegt.

Im Rahmen der Auslegung liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

- Grünordnungsplan mit Begründung, mit Ausweisung von grünordnerischen Maßnahmen und artenschutzrechtlichen Vermeidungsmaßnahmen im Eingriffsbebauungsplan
- Umweltbericht mit detaillierten Aussagen zu den Auswirkungen auf die Schutzgüter Boden (Versiegelung) und Fläche, Grund- und Oberflächenwasser, Luft und Klima, Tiere und Pflanzen, Mensch (Lärm), Landschaftsbild sowie Kultur- und sonstige Sachgüter. Darüber hinaus wird einen Prognose der Entwicklung des Umweltzustandes bei Nichtdurchführung der Planung gegeben sowie eine Aussage zu geplanten Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung getroffen.
- Gutachten vom 04.04.2016 und 10.04.2017 zu schalltechnischen Untersuchungen

Die Planungsunterlagen können während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Viereth-Trunstadt (Bauamt, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 4, Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt) eingesehen werden. Die Öffentlichkeit kann sich dort über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und innerhalb der Auslegungsfrist zur Planung äußern sowie Anregungen vorbringen.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Viereth-Trunstadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Aufstellung des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Einsichtnahme im Internet: Die relevanten Planunterlagen sind während der Auslegungsdauer in das Internet auf der Seite der Gemeinde Viereth-Trunstadt eingestellt und können unter der Adresse www.viereth-trunstadt.de eingesehen und abgerufen werden.

Viereth-Trunstadt, der 03.01.2018

Regina Wohlpart

1. Bürgermeisterin



Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 durch öffentliche Bekanntmachung

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gem. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2018 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2018 zur Zahlung fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer als Jahresbetrag am 01.07.2018 fällig.

Ändert sich die Besteuerungsgrundlage (Messbetrag) oder werden die Hebesätze im Laufe des Jahres 2018 geändert, werden den Steuerpflichtigen Änderungsbescheide zugestellt.

Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung der Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Jahr 2018 zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Viereth-Trunstadt, Weiherer Str. 6, 96191 Viereth-Trunstadt einzulegen. Der Widerspruch kann auch elektronisch eingelegt werden. Dafür steht folgende Möglichkeiten zur Verfügung: Versendung eines signierten elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes, bei der der Absender sicher im Sinne von § 4 Abs. 1 Satz 2 De-Mail-Gesetz angemeldet ist, an folgende De-Mail-Adresse: info@viereth-trunstadt.de-mail.de.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth erhoben werden.

Für die Klageerhebung stehen die unter 2. aufgeführten Möglichkeiten zur Verfügung.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen

bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundenbeamten der Geschäftsstelle zu erheben.

Die Klage kann auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Eine elektronische Widerspruchseinlegung durch einfache E-Mail ist unzulässig
- Nähere Informationen zur elektronischen Klageerhebung entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).
- Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.
- Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Abgabe nicht aufgehoben.
- Bei einem erfolgreichen Widerspruch entstehen dem Widerspruchsführer keine Kosten; ist der Widerspruch erfolglos oder wird er zurückgenommen, hat derjenige, der den Widerspruch eingelegt hat, die Kosten des Widerspruchsverfahrens zu tragen.
- Entscheidungen in einem Grundlagenbescheid (Messbescheid oder Zerlegungsbescheid) können nur durch Anfechtung des Grundlagenbescheides, nicht durch Anfechtung des Folgebescheides angegriffen werden (§ 351 Abs. 2 AO). Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt, gegen die Höhe des Messbetrages bzw. Zerlegungsanteils oder gegen einen Verspätungszuschlag richten, sind also beim zuständigen Finanzamt vorzutragen.

Bei Steuerpflichtigen, die am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, werden die jeweils fälligen Beträge von dem vereinbarten Konto abgebucht.

Steuerpflichtige, die nicht am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, entrichten die jeweils fälligen Beträge bitte bis zu den vorstehend aufgeführten Fälligkeiten auf das Konto der Gemeinde Viereth-Trunstadt, IBAN: DE78 7705 0000 0810 3450 09, BIC BYLADEM1SKB.

Die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren, sowie die Zahlung der Grundsteuer als Jahreszahler kann in der Finanzverwaltung, Frau Burmeister (09503/9222-10) beantragt bzw. widerrufen werden.

Bericht über die Gemeinderatssitzung

vom 04.12.2017

TOP 01

Allgemeiner Bericht der 1. Bürgermeisterin

Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgte ein Totengedenken zu Ehren des Verstorbenen Geistlichen Rats Pfarrer Bogatschef.

In den letzten Tagen und Wochen fanden wieder mannigfaltige Veranstaltungen in der Gemeinde Viereth-Trunstadt statt. Unter anderem der Volkstrauertag in Viereth-Trunstadt, die Einweihung des Schulhortes in der Schule Trunstadt, die Krippeneröffnung in Viereth sowie der Advents- und Nikolausmarkt in Trunstadt. Seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart erging ein recht herzlicher Dank an alle Organisatoren und Durchführenden, die zum Gelingen der jeweiligen Veranstaltung mit beigetragen haben.

Des Weiteren fand am Donnerstag, den 30.11.2017 eine Projektgruppensitzung zum Thema „Nutzung der historischen Kelleranlage in Viereth im Rahmen des Denkmalpflegerischen Nutzungskonzeptes“ statt.

Des Weiteren erfolgte die Information, dass am Montag, den 12.11.2017 eine Blutspenderehrung in Bamberg stattfand. Auch aus der Gemeinde Viereth-Trunstadt wurden drei Personen geehrt. Geehrt wurde Rudolf Görtler aus Viereth, Udo Kneuer aus Trunstadt und Edgar Roth aus Viereth für 75 mal Blut spenden. Auch seitens des Gemeinderates und Regina Wohlpart erging im Rahmen der Gemeinderatssitzung ein recht herzlicher Dank an die Beteiligten.

TOP 02

Barrierefreie Gemeinde Viereth-Trunstadt; Billigungsbeschluss zur Abwägung der einzelnen Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange des Konzeptentwurfes „Barrierefreies Viereth-Trunstadt“

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden durch die Staatlichen Schulämter Bamberg, das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg, den Regionalen Planungsverband Oberfranken-West, das Amt für ländliche Entwicklung Oberfranken, die Regierung von Oberfranken Bergamt Nordbayern, das Landratsamt Haßberge, die Gemeinde Oberhaid und die Stadt Eitmann Stellungnahmen ohne Bedenken, Hinweise, Einwendungen oder Anmerkungen verfasst.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege, Referat B Q – Bauleitplanung, und der Kreisheimatpfleger Wolfgang Rössler gaben Hinweise zur Berücksichtigung der Denkmalpflege bei der eventuellen Umsetzung von vorgeschlagenen Maßnahmen aus dem Konzept. Wie in der Anlage empfohlen, soll das Landesamt für Denkmalpflege rechtzeitig beteiligt und Absprachen getroffen werden.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung wird auf die Dokumentation der Sitzung der Projektgruppe am 19.09.2017 um 17.00 Uhr und die Dokumentation des öffentlichen Erörterungstermins um 19.00 Uhr im Pfarrsaal Trunstadt verwiesen. Eine Liste von schnell umsetzbaren Maßnahmen des Konzeptes „Barrierefreies Viereth-Trunstadt“ wurde, wie in der Beteiligung angeregt, durch BAURCONSULT erstellt und liegt vor.

Für das weitere Vorgehen des Anbaus an die Pfarrscheunen in Trunstadt wurde zudem, wie im Gespräch mit der Regierung von Oberfranken angeregt, ein erste konzeptionelle Projektbeschreibung durch BAURCONSULT angefertigt, welche der Gemeinde zur weiteren Veranlassung vorliegt.

Auf Basis der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde der Entwurf des Konzeptes „Barrierefreies Vie-

reth-Trunstadt“ überarbeitet. Die Abwägungsvorschläge der eingegangenen Stellungnahmen liegen vor (siehe Anlage). Die Verwaltung empfiehlt die im Vorfeld der Sitzung erarbeiteten Abwägungsvorschläge zu übernehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die vorgelegten Abwägungsvorschläge der eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Der Gemeinderat beschließt den Ergebnisbericht des Konzeptes „Barrierefreies Viereth-Trunstadt“ mit den gemäß der Abwägungsvorschläge eingearbeiteten Ergänzungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 03

1. Änderung des Bebauungsplanes Viereth „West“, Gemeinde Viereth-Trunstadt; Billigungsbeschluss und Anordnung der vorgezogenen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der vorgezogenen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Beschluss:

1. Der vorliegende Vorentwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung einschließlich der dazugehörigen Begründung, der Begründung zum Grünordnungsplan und dem Umweltbericht, jeweils i.d.F. vom 04.12.2017 gebilligt und dem weiteren Verfahren zugrunde gelegt.

Die in der Beratung des Gemeinderats festgesetzten Änderungen sind in den Bebauungsplan einzuarbeiten. Der so geänderte Vorentwurf erhält das Fassungsdatum vom 04.12.2017.

2. Die Verwaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Büro BAURCONSULT beauftragt, auf dieser Grundlage die vorgezogene Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie die vorgezogene Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) durchzuführen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die gefassten Beschlüsse öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 04

Seniorenarbeit in der Gemeinde Viereth-Trunstadt; Arbeitsbericht durch die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Viereth-Trunstadt, Frau Barbara Müllich

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte ein Sachbericht durch die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Viereth-Trunstadt, Frau Barbara Müllich. Frau Barbara Müllich stellte die inhaltliche Zielsetzung der durchgeführten Maßnahmen der Jahre 2016/2017 dem Gemeinderat im Rahmen eines Tätigkeitsberichts vor.

Das Seniorenbüro steht für alle Bürger und Senioren der Gemeinde Viereth-Trunstadt zur Verfügung. Derzeit führen vier ehrenamtliche Mitarbeiter die Tätigkeiten im Seniorenbüro

durch. Hinzu kommen noch einzelne Helfer, die Tätigkeiten bei den Senioren verrichten. Die Hauptarbeit erstreckt sich auf die Durchführung von Telefonaten mit ca. 400 ausgehenden Anrufen und ca. 350 Anrufen im Jahr von Bürgern, die nach Hilfe suchen. Weiterhin werden auch Beratungen hinsichtlich Pflegeplätzen oder Einstufungen zu Pflegegraden durchgeführt. Das Seniorenbüro gibt hier Hilfestellung und verweist dann an die jeweiligen Einrichtungen und stellt den Kontakt hierzu her. Ein Schwerpunkt in den letzten Jahren war auch die sogenannte Patientenverfügung und Patientenvollmacht. Hier fand auch eine Informationsveranstaltung im Seniorenkreis der Gemeinde Viereth-Trunstadt statt. Sehr stark ist auch die Nachfrage nach hauswirtschaftlichen Hilfskräften. Es werden jedoch auch noch dringend Hilfskräfte gesucht, gerade im Bereich für die Durchführung von Reinigungstätigkeiten bzw. Hilfskräfte für handwerkliche Arbeiten. Eine weitere Unterstützung erfahren die Senioren durch die Mitnahme zu Einkaufs- und Arztbesuchen und Fahrten zur Tafel, die immer gerne angenommen werden trotz der Einrichtung des Bürgerbusses. Das Seniorenbüro ist auch weiterhin eine Anlaufstelle für Senioren, einfach nur zum Reden und unterhalten. Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit den Seniorenkreisen in Viereth und Trunstadt. Des Weiteren führt das Seniorenbüro auch Vorträge außerhalb der Gemeinde Viereth-Trunstadt zur Arbeit und zu Einsatzbereichen des Seniorenbüros durch. Die Mitarbeiter des Seniorenbüros sind auch im Arbeitskreis „Demenzpflege“ im Landkreis Bamberg mit vertreten und besuchten dort Fortbildungsveranstaltungen.

Dem Gemeinderat zustimmend zur Kenntnisnahme.

Die Bürgermeisterin bedankte sich bei Frau Barbara Müllich und den Mitarbeitern des Seniorenbüros und der Kath. Kirchenverwaltung Viereth und Trunstadt für die Unterstützung der letzten Jahrzehnte. Die Gemeindeverwaltung unterstützt gerne weiterhin die Arbeit für unsere Senioren in unserer Gemeinde.

TOP 05

Jugendarbeit in der Gemeinde Viereth-Trunstadt; Vorstellung des Tätigkeitsberichtes 2016/2017 durch den iSo e.V., Frau Vanessa Konz sowie Beratung und Beschlussfassung zur Verlängerung der Jugendarbeit mit dem iSo e.V.

Tätigkeitsbericht von Frau Vanessa Konz, iSo e.V.:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart Frau Sozialpädagogin Vanessa Konz vom iSo e.V. Bamberg. Frau Vanessa Konz stellte in ihrem Sitzungsvortrag den Tätigkeitsbericht der offenen Jugendarbeit in der Gemeinde Viereth-Trunstadt im zurückliegenden Jahr vor. Der Sachbericht dient dem Gemeinderat zur Kenntnis. Der Tätigkeitsbericht liegt dem Protokoll als Anlage bei und wurde mit den Sitzungsunterlagen dem Gemeinderat vorgelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass die offene Jugendarbeit mit dem iSo e.V. bis zum 31.12.2019 fortgeführt wird. Die Vertragsanpassung ist durch die 1. Bürgermeisterin und die Verwaltung vorzunehmen. Im 4. Quartal 2018 erfolgt ein neuer Sachbericht durch den iSo e.V. in Bamberg, Frau Vanessa Konz. In dieser Sitzung wird dann über die mögliche Vertragskündigung bzw. Vertragsverlängerung über den Stichtag 31.12.2019 erneut ein Beschluss gefasst. In einem Workshop mit dem Gemeinderat sollen die Ziele der Jugendarbeit erarbeitet werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Persönlich beteiligt:	0

TOP 06

Kommunale Verkehrsüberwachung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt; allgemeine Information zur möglichen Durchführung der Überwachung des ruhenden Verkehrs in der Gemeinde

In der Gemeinderatssitzung am 08.09.2017 unter dem Tagesordnungspunkt 8 hat der Gemeinderat die Verlängerung der Kommunalen Verkehrsüberwachung (Überwachung des fließenden Verkehrs) neu beschlossen. Damals erfolgte aus der Mitte des Gemeinderates die Anfrage, ob man möglicherweise in den Folgejahren die Kommunale Verkehrsüberwachung (fließender Verkehr) für 1-2 Jahre aussetzen könnte. Des Weiteren wurde auch das Thema Überwachung des ruhenden Verkehrs thematisiert und seitens des Gemeinderates die Frage an die Verwaltung gestellt, inwieweit eine Wiederaufnahme erfolgen könnte bzw. mit welchem Kostenvolumen für die Überwachung des ruhenden Verkehrs zu rechnen ist.

Um die effektive Ausnutzung der eigenen Ressourcen zu erreichen, muss der Markt Zapfendorf das Vorhaben auf Reduzierung bzw. einer kompletten Aussetzung der Kommunalen Verkehrsüberwachung für 1-2 Jahre ablehnen. Eine auf kurze Zeiträume angelegte Überwachungstätigkeit bzw. ein damit verbundener „Wechsel“ zwischen fließendem und ruhendem Verkehr verursacht laut dem Schreiben des Marktes Zapfendorf verwaltungsintern einen massiven Arbeits- und Zeitaufwand, der zu Lasten des Marktes Zapfendorf geht und in keinem angemessenen Nutzen-Lasten-Verhältnis steht. Kompensieren kann der Markt Zapfendorf zur Zeit maximal eine Reduzierung der Überwachungsstunden im fließenden Verkehr für einen befristeten Zeitraum von vorerst 1 Jahr.

Der Gemeinderat nahm das auszugsweise Schreiben zur Kenntnis und sprach sich dafür aus, dass im Jahr 2018 die jährliche Überwachungstätigkeit reduziert wird.

Der Themenpunkt Überwachung des ruhenden Verkehrs und der damit verbundenen Kosten wird in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen seitens der Verwaltung vorgetragen. Zu Sitzungsbeginn lag der Verwaltung das Kostenangebot für die Tätigkeiten im ruhenden Verkehr nicht vor.

TOP 07

Kinderbetreuung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt; Beratung über den möglichen Kauf des Mietcontainers für den Kinderhort am Kindergarten St. Jakobus in Viereth

In der Gemeinderatssitzung am 17.07.2017 unter dem Tagesordnungspunkt 12 hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, dass für den Betrieb des Kinderhortes im Kindergarten in Viereth eine Raumergänzung durch die Installation eines Wohncontainers vorgenommen wird. Die monatlichen Mietkosten für den Doppelmietcontainer belaufen sich auf 240,- Euro zzgl. 19 % MwSt. Mit der Katholischen Kirchenstiftung und dem Betreiber der Kindertageseinrichtung St. Jakobus wurde vereinbart, dass die Mietkosten anteilig von der Gemeinde Viereth-Trunstadt sowie der Katholischen Kirchenstiftung in Viereth getragen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass der Doppelcontainer für den Betrieb des Kinderhortes in der Kindertageseinrichtung St. Jakobus in Viereth zu einem Kaufpreis von 16.660,- Euro erworben wird. Der Kaufpreis wird anteilig von der Gemeinde Viereth-Trunstadt und der Katholischen Kirchenverwaltung getragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 08

Städtebausanierung in der Gemeinde Viereth-Trunstadt; Information zum Verfahrensstand Dorfplatz und Kellersanierung in Viereth

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart einen Sachbericht zum derzeitigen Verfahrensstand der baulichen Umsetzung des Dorfplatzes und der damit verbundenen Kellersanierung. In einem gemeinsamen Gespräch mit den beteiligten Fachbehörden, das am 23.11.2017 im Rathaus in Viereth stattfand, wurde die weitere Vorgehensweise zur Stabilisierung und Sanierung der Kelleranlage erörtert. Neben der Gemeinde Viereth-Trunstadt waren das Denkmalamt, das Bergamt Nordbayern, ein Statiker, das fachbegleitende Ingenieurbüro Bode sowie das Fachbüro German und Piewack beteiligt. Aufgrund der vorliegenden fachlichen Stellungnahme seitens des Bergamts Nordbayern, das bei Tiefbauarbeiten als Gewerbeaufsicht fungiert, wurden die Maßnahmen zur Stabilisierung der historischen Kelleranlage überarbeitet und durchzuführende Sanierungstätigkeiten neu definiert. Nach dem derzeitigen Stand ist davon auszugehen, dass der Kellergang, der sich auf der Freifläche der ehemaligen Jäckbräu befindet, mit einer Stahlbetonplatte abgedeckt wird. Des Weiteren sollen Stabilisierungsmaßnahmen im Kellerbereich selbst vorgenommen werden. Die Gemeindeverwaltung prüft im Benehmen mit den beteiligten Fachbüros in welcher Art und Weise die Sanierung dann umgesetzt wird. Nach Vorliegen neuer Sachkenntnisse wird der Gemeinderat in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen von der baulichen Ausgestaltung und Umsetzung informiert.

TOP 09

Flurneuerungsverfahren Tütschengereuth; Beratung und Beschlussfassung zum Wegebauplan im Zusammenhang mit der möglichen Neutrassierung der Gemeindeverbindungsstraße Viereth - Tütschengereuth

Auf die bereits ergangenen Beratungen und Beschlussfassungen in den letzten Jahren in den jeweiligen Gemeinderatssitzungen wurde Bezug genommen. Zwischenzeitlich fand eine erneute Besprechung mit dem Amt für Ländliche Entwicklung, Herrn Brendel, in der Gemeinde Viereth-Trunstadt statt. Im Gespräch teilte Herr Brendel der Gemeinde Viereth-Trunstadt und 1. Bürgermeisterin Wohlpart mit, dass im Rahmen der Flurneuerungsverfahren Tütschengereuth zeitnah die Wegebauplanung für einen gewissen Teilbereich der landwirtschaftlichen Flächen ansteht. In diesem Flächenbereich könnte unter anderem auch die neue Trasse für die Gemeindeverbindungsstraße laufen. Im Gespräch wurde von Herrn Brendel ausgeführt, dass das Amt für Ländliche Entwicklung eine Entscheidung seitens der Gemeinde Viereth-Trunstadt benötigt, um den Wegebauplan vorzubereiten, damit eine zeitnahe Umsetzung im Jahr 2018/2019 erfolgen kann.

In der Gemeinderatssitzung wurden die jeweiligen möglichen Verfahrensweisen hinsichtlich der baulichen Unterhaltsmaßnahmen im Gemeinderat dargelegt. Geschäftsleiter Franke stellte dem Gemeinderat die jeweiligen Ausbauvarianten und die zu erwartenden Kostenermittlungen, die bereits im Jahr 2016 dem Gemeinderat vom fachbegleitenden Ingenieurbüro Wolf, Herrn Bittel, dargelegt wurden. Seitens der Gemeindeverwaltung, Herrn Geschäftsleiter Franke, wurde dringend die Empfehlung an den Gemeinderat ausgesprochen, dass eine Beschlussfassung für die Unterhaltsmaßnahmen im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße zeitnah herbeigeführt werden muss. Begründet wurde dies unter anderem auch mit der Sicherstellung der Verkehrssicherheit für die Verkehrsteilnehmer. Der Gemeinderat muss abwägen, welchen Weg er in den nächsten 1-2 Jahren gehen möchte, sei es eine neue Trassierung der Gemeindeverbindungsstraße, eine verstärkte Unterhaltsmaßnahme oder alternativ eine Abstufung der Gemeindeverbindungsstraße zu einem Flur- und Feldweg.

In der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte eine Diskussion mit Abwägung der jeweiligen Vor- und Nachteile. Ein besonderer Themenschwerpunkt war unter anderem

auch die Zunahme des überörtlichen Verkehrs im Bereich der Gemeindeverbindungsstraße und insbesondere in der Ortschaft in Viereth. Auch die zu erwartenden Baukosten / Grobkostenschätzung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Ein Handlungsbedarf besteht insbesondere noch im Bereich der Straße 2262 für die Schaffung einer Abbiegespur mit einem Kostenvolumen von rund 100.000,- Euro. Hier bedarf es noch einer konkreten Abstimmung mit der Nachbargemeinde Bischberg.

Im Gemeinderat bestand Einverständnis, dass dieser Tagesordnungspunkt nicht zum Beschluss erhoben wird. Eine erneute Beratung und Beschlussfassung findet dann in der Gemeinderatssitzung am 22.01.2018 statt. Vorab wird die 1. Bürgermeisterin Wohlpart beauftragt die Kostenmitbeteiligung seitens der Gemeinde Bischberg und den Fachbehörden zu klären.

TOP 10

Mitteilungen, Verschiedenes

- 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Oberhaid, frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4.1 BauGB und 1. Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Einkaufsmarkt Grabensee“, frühzeitige Beteiligung der Behörden nach § 4.1 BauGB

Im Gemeinderat zustimmend zur Kenntnisnahme.

- Anfragen aus dem Gemeinderat

Ein nichtöffentlicher Sitzungsteil schloss sich an.

Bericht über die Gemeinderatssitzung

vom 11.12.2017

TOP 01 bis 07

Hier wurden Bauanträge behandelt und zugestimmt.

TOP 08

Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Schwedenäcker“ in Tütschengereuth, Gemeinde Bischberg; Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Bischberg hat in seiner Sitzung am 09.11.2017 die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Schwedenäcker“ in Tütschengereuth nach § 13a BauGB beschlossen. Im Rahmen der Beteiligung der Behörden nach § 4 (2) BauGB wird auch die Gemeinde Viereth-Trunstadt im Verfahren angehört, auf das vorliegende Schreiben der Ingenieurgesellschaft mbH Weyrauther vom 30.11.2017 wird Bezug genommen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der geplanten 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Schwedenäcker“ in Tütschengereuth. Belange der Gemeinde Viereth-Trunstadt sind durch das Änderungsverfahren nicht betroffen; Einwände seitens der Gemeinde Viereth-Trunstadt bestehen nicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 09

Mitteilungen/Verschiedenes: Öffentlich

Anfragen aus dem Gemeinderat:

- Herr GR Wolfgang Rottmann stellte eine Anfrage nachfolgendlich hinsichtlich des Anlegens von Stellplätzen im Rahmen eines Bauvorhabens im Bereich der Schaumbergstraße in Trunstadt. Hierzu wurde von der Bürgermeisterin Regina Wohlpart ausgeführt, dass das Verfahren immer noch im Landratsamt Bamberg anhängig ist und die Gemeinde schon desöfteren im Sachgebiet hinsichtlich des Bearbeitungssachstandes nachgefragt hat.

Desweiteren teilte Herr Wolfgang Rottmann mit, dass im Rahmen der geplanten Sanierung der Bundesstraße B26 / Hauptstraße in Viereth Anfragen hinsichtlich der zu erwartenden Umleitungsstrecken vorliegen. Die Bürger aus Trunstadt, insbesondere im Bereich der Stückbrunner Straße haben jetzt bereits im Vorgriff schon Bedenken hinsichtlich der Verkehrsauslastung und des Schwerlastverkehrs getätigt.

- Straßensanierung Ortsdurchfahrt B26 / Hauptstraße in Viereth. Hierzu erging seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart die Mitteilung an den Gemeinderat, dass nach derzeitigem Verfahrensstand damit zu rechnen ist, dass die Deckensanierung und Brückensanierung in Viereth / Hauptstraße Viereth erst im Jahr 2019 erfolgen wird. Die Gemeinde Viereth-Trunstadt hat vom Straßenbauamt Bamberg die Mitteilung erhalten, dass aufgrund der Boden Gründung im Bereich der Viehbachbrücke in Viereth derzeit noch Untersuchungen durchgeführt werden und dies sich negativ auswirkt auf die geplante bauliche Umsetzung im Jahr 2018. Da die Brückensanierung erst im Jahr 2019 erfolgt, wird auch die Gemeinde Viereth-Trunstadt die randbegleitenden Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Städtebausanierung im Jahr 2019 durchführen. Nichtsdestotrotz findet in der 50. KW 2017 eine Informationsveranstaltung für die Gewerbetreibenden sowie Bürger für den Bereich der Bundesstraße B26 / Hauptstraße in Viereth in der Brauereigaststätte Mainlust statt. Diente dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme.

Zum Abschluss der letzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2017 bedankte sich 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die konstruktive Mitarbeit im Gemeinderat und ließ das Jahr 2017 in groben Zügen noch einmal Revue passieren.

Ein besonderer Dank erging seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart an

- den Gemeinderat für die konstruktiven Beiträge und Diskussionen und die bisher gute Zusammenarbeit zum Wohl der Gemeinde Viereth-Trunstadt
- Herrn 2. Bürgermeister Hubert Ebtsch für die konstruktive und wertvolle Unterstützung
- die Kirchen, Pfarrer Bergmann und Pfarrer Schmitt, und Dr. Raab und den beiden Kirchenpflegern Gerhard Reus und Bernhard Kübrich
- die Grundschule Viereth-Trunstadt, Frau Rektorin Pelka
- die Kindergärten und Kindergartenleitungen Frau Schmauser und Frau Naumann für die Unterstützung bei gemeindlichen Anlässen, die durch ihre Beiträge die Veranstaltungen immer bereicherten
- das Bücherei-Team in der Bücherei in Viereth
- die beiden Feuerwehren Viereth-Weiher und Trunstadt-Stückbrunn und alle Feuerwehreinsatzkräfte und die Kommandanten für ihren selbstlosen Einsatz für die Sicherheit unserer Bürger in der Gemeinde

- das Seniorenbüro mit Frau Barbara Müllich und Frau Inge Kunzmann, Herrn Robert Nüßlein und allen, die sich in den Ortsteilen für unsere älteren Mitbürger einsetzen
- alle Vereine und Organisationen mit den Vereinsvorständen, die zur Bereicherung der Kultur in unserer Gemeinde mit beitragen
- den Jugendbeauftragten im Gemeinderat und der Sozialpädagogin Vanessa Konz
- allen Architekten und die beteiligten Ämter für die gute Zusammenarbeit und Beratung
- alle Unternehmer und Gewerbetreibenden, die nach wie vor Arbeitsplätze stellen und durch finanzielle Unterstützung unsere Handlungsfreiheit bei vielen Projekten erweitern
- allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das gute Miteinander in der Gemeinde Viereth-Trunstadt
- alle die, die sich für unsere lebenswerte Gemeinde einsetzen und ehrenamtlich engagieren
- allen Mitarbeitern im Rathaus und in den Schulen, die für unsere Bürger immer ein offenes Ohr haben und stets nach einer einvernehmlichen Lösung suchen, auch wenn manchmal nicht alles im Sinne der Bürger realisierbar und durchführbar ist.

Frau Bürgermeisterin Regina Wohlpart wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreis ihrer Familien und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Im Anschluss an die Grußworte der 1. Bürgermeisterin erfolgten noch eine Dankansprache des 2. Bürgermeisters Hubert Ebtsch und Herrn Geschäftsleiter Gerd Franke, die sich für das konstruktive Miteinander im Gemeinderat und der Bürgermeisterin bedankten.

Im Anschluss an die Gemeinderatssitzung fand das Jahresabschlussessen der Gemeinderäte in der Gaststätte Schlossbräu in Trunstadt statt.

Die Bayerische Staatskanzlei informiert:

Werden Sie Botschafter für das BÜRGERGUTACHTEN 2030. BAYERN, DEINE ZUKUNFT

Bayerns Bürger haben bei den regionalen Bürgerkonferenzen rund 260 Vorschläge für die bayerische Politik erarbeitet. Jetzt sind alle Bayern gefragt: Von 27. Dezember 2017 bis 4. Februar 2018 können Sie die Vorschläge online gewichten, kommentieren und weiterentwickeln.

Wir bitten Sie: Nutzen Sie in Ihrem Netzwerk unser Informationsmaterial, rufen Sie auf zu einer Teilnahme an der digitalen Bürgerkonferenz!

ERFAHREN SIE MEHR ÜBER DAS BÜRGERGUTACHTEN

2018 feiert ganz Bayern 100 Jahre Freistaat und 200 Jahre Verfassungsstaat. In diesem besonderen Jahr bietet das BÜRGERGUTACHTEN 2030. BAYERN, DEINE ZUKUNFT Gelegenheit, die Politik des Freistaats aktiv mitzugestalten.

MITMACHEN BEIM BÜRGERGUTACHTEN 2030. BAYERN, DEINE ZUKUNFT

Sie haben einen Vorschlag für Bayerns Zukunft? Gestalten Sie Ihr Bayern 2030 mit! Es kommt auf Ihre Meinung, Ihre Erfahrungen, Ihre Ideen an! Ab jetzt können Sie hier kommentieren, bewerten und abstimmen.

WELCHE THEMEN SIND IHNEN AM WICHTIGSTEN?

Bestimmen Sie die wichtigsten Handlungsfelder oder beantworten Sie unsere Frage der Woche. Hier gestalten Sie die Zukunft des Freistaats mit!

Bayerischer Verkehrssicherheitspreis 2018

2018 widmet sich der Bayerische Verkehrssicherheitspreis dem Radverkehr. Wir zeichnen Maßnahmen und Ideen aus, durch die Fahrradfahrer sicher und unfallfrei ans Ziel kommen.

Der Preis wird unter der Schirmherrschaft von Joachim Herrmann, MdL, Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr von der Versicherungskammer Stiftung, der Landesverkehrswacht Bayern e.V. und der Bayerischen Sparkassenstiftung in zwei Kategorien ausgelobt und richtet sich an Gruppen, Vereine, Schulklassen, Unternehmen, Institutionen, Kommunen oder Einzelpersonen, die sich für mehr Verkehrssicherheit für Radfahrer einsetzen und folgende Kriterien erfüllen:

- Wohn- oder Dienort liegen in Bayern
- Projekt wurde in Bayern umgesetzt

Beschreiben Sie Ihr Projekt oder Ihr Vorhaben anschaulich und nachvollziehbar: Machen Sie dabei deutlich, wie dadurch die Sicherheit für Radfahrer und alle anderen Verkehrsteilnehmer in der Stadt und auf dem Land verbessert wird. Einsendeschluss ist der 9. April 2018.

Weitere Informationen zum Preis und das Online-Bewerbungstool finden Sie auf www.bayerischer-verkehrssicherheitspreis.de.

Jugendarbeit

(@ Jugendpflegerin Vanessa Konz)

KINDER-TREFF im TRUNSTÄDTER JUZ

Wann	Freitag, 15:00 – 17:00 Uhr
Wo	JUZ, Kirchberg Trunstadt
Alter	6 – 12 Jahre
Kosten	keine

19. Januar:	***Kicker-Turnier***
26. Januar:	***Winter-Spaß im Freien***
2. Februar:	***Wir basteln mir Klopapierrollen***
9. Februar:	*** Fasching – Ihr könnt euch verkleiden ***

JUGENTREFF im TRUNSTÄDTER JUZ

Wann	Freitag, 17:00 – 19:00 Uhr
Alter	ab 10 Jahren

TEENIE-TREFF im VIERTHER JUGENDRAUM

Wann	Mittwoch, 16:30 – 18:00 Uhr
Wo	Hauptstraße 29, Viereth
Alter	9 – 14 Jahre
Kosten	keine

17. Januar:	***Origami - Wir falten lustige Tiere***
24. Januar:	***Es gibt leckere Waffeln***
31. Januar:	*** Mario-Kart - Turnier ***
7. Februar:	***Herzplätzchen für Valentinstag***

JUGENTREFF im VIERTHER JUGENDRAUM

Wann	Freitag, 19:00 – 21:00 Uhr
Alter	ab 13 Jahren

Liebe Kinder, Jugendliche und liebe Eltern,

derzeit gibt es eine anonyme Umfrage zur Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde Viereth-Trunstadt.

Die Umfrage dauert nur wenige Minuten und würde uns sehr zur Qualitätssteigerung/-verbesserung verhelfen. Wir wären Dir/

Ihnen sehr dankbar, wenn du/ Sie für Ihr/e Kind/Kinder daran teilnehmen würden.



Unter <http://vs.questionpro.eu> finden Sie die Umfrage oder auch durch den nebenstehenden QR-Code!

Wir bedanken uns vorab recht herzlich!

Abfallkalender für's Jahr 2018

In den letzten Tagen wurden über 70.000 Abfallkalender an sämtliche Haushalte im Landkreis Bamberg verteilt. Darin sind wie gewohnt die Abfuhrtermine für das Jahr 2018 sowie alle weiteren Informationen rund um das Thema „Abfallwirtschaft im Landkreis Bamberg“ enthalten. Weitere Exemplare des neuen Abfallkalenders sind bei den Gemeindeverwaltungen oder im Landratsamt Bamberg erhältlich. Zusätzliche Abholpläne stehen auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-bamberg.de/abfallwirtschaft zum Download oder Ausdruck bereit.

Kostenloser Erinnerungsservice

Jetzt auch iOS-App erhältlich

Über die eigens eingerichtete Plattform www.abfalltermine-bamberg.de bietet der Landkreis die Möglichkeit an, sich kostenfrei für einen E-Mail-Erinnerungsservice zu registrieren. Außerdem können sich interessierte Kunden gemeindebezogen ihre Abfalltermine als digitalen Kalender herunterladen sowie PDF-Nachdrucke der Abholpläne generieren. Zusätzlich wird auf dem Portal nun zur bereits bewährten unentgeltlichen Android-App auch eine kostenfreie App für iOS-Endgeräte angeboten.

Abfuhrtag für Papierabholung ändert sich

Die Bürgerinnen und Bürger in vielen Landkreisgemeinden müssen sich aufgrund einer Tourenplanumstellung ab sofort auf veränderte Leerungstage für die grüne Papiertonne einstellen. Daher bittet der Fachbereich Abfallwirtschaft die Termine für die Papiertonne im Abfallkalender besonders zu beachten. Wichtig für alle: Die grünen Papierbehälter müssen am Tag der Leerung - wie die anderen Tonnen auch - ab 6:00 Uhr bereit stehen, unabhängig davon, ob sich der Abfuhrtag ändert oder nicht.

Bei Fragen zur Abfallwirtschaft steht die Abfallberatung des Landkreises unter folgenden Telefonnummern gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708.

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Vorträge

Frau und Rente: Wie bin ich abgesichert?

06.02.2018, 16:30 Uhr

Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?

20.02.2018, 16:30 Uhr

Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)?

13.03.2018, 16:30 Uhr

Da für die Durchführung der Veranstaltungen eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich ist, bitten wir um rechtzeitige Voranmeldung bei der Auskunfts- und Beratungsstelle in Bamberg.

Wir bieten unsere Vorträge und Seminare in unseren Räumen an:

Auskunfts- und Beratungsstelle

Promenadestr. 1A, 96047 Bamberg

Telefon 0951 98208-0, Telefax 0951 98208-28

E-Mail: abs-bamberg@drv-nordbayern.de

Jede Veranstaltung dauert etwa zwei Stunden.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig per Telefon, Fax oder E-Mail an.

Für Betriebe, Institutionen und Vereine:

Wir kommen auch gern zu Ihnen – rufen Sie uns einfach an!

Elektronisch authentifizierte Übermittlung der Steuererklärungen

Jetzt registrieren unter www.elster.de!

Im Zuge der Umsetzung des Gesetzes zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens gelten ab dem Veranlagungszeitraum 2017 (ab 01.01.2018) für die elektronische Übermittlung von Steuererklärungen und Gewinnermittlungen neue Regeln. Darauf weist Dr. Zankel, Leiter des Finanzamtes Bamberg, hin.

Ab dem 1. Januar 2018 können die

- Umsatzsteuerjahreserklärung
- Gewerbesteuererklärung
- Erklärung zur Zerlegung der Gewerbesteuer
- Anlage EÜR sowie
- Anlage § 34a EStG

nur noch elektronisch authentifiziert beim Finanzamt abgegeben werden. Dadurch entfällt der Versand der Steuererklärung in Papier an das Finanzamt.

Zudem sind künftig die Anlage EÜR und ggf. die Anlagen AVEÜR oder AVSE verpflichtend zu verwenden und elektronisch authentifiziert an das Finanzamt zu übermitteln. Die Anlage EÜR als auch die Anlagen AVEÜR oder AVSE sind vollständig und detailliert auszufüllen. Eine Zusammenfassung von Beträgen ist nur in den Bereichen zugelassen, in denen keine detaillierte Eingabemöglichkeit vorhanden ist. Damit die Steuererklärung elektronisch authentifiziert abgegeben werden kann, wird ein von ELSTER unterstütztes Zertifikat benötigt, so Dr. Zankel. Dieses Zertifikat ist durch Registrierung bei „Mein ELSTER“ unter www.elster.de erhältlich und lässt sich mit allen bekannten Softwareprogrammen oder mit den von der Finanzverwaltung kostenlos unter „Mein ELSTER“ zur Verfügung gestellten Anwendungen

verwenden. Da der Registrierungsvorgang wegen der erforderlichen persönlichen Identifizierung etwas Zeit in Anspruch nimmt, empfiehlt der Amtsleiter, die Registrierung möglichst zeitnah durchzuführen.

Informationsabend an den Berufsfachschulen Mariahilf

Am Mittwoch, den 24.01.2018 um 18.00 Uhr stellen die Berufsfachschulen für Ernährung und Versorgung, Kinderpflege und Sozialpflege Mariahilf der Erzdiözese Bamberg, Heinrichsdamm 32a, 96047 Bamberg, allen interessierten Eltern und Schülern die zukunftssicheren Ausbildungsbereiche zur/zum

- **staatlich geprüften Assistenten/Assistentin für Ernährung und Versorgung**
- **staatlich geprüften Kinderpfleger/-in (auch in Teilzeitform möglich)**
- **staatlich geprüften Sozialbetreuer/-in und Pflegefachhelfer/-in**

vor.

Angesprochen werden Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalte, Erwerb des Mittleren Schulabschlusses sowie Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Schulleitung, Theorie- und Praxislehrkräfte stehen für Fragen zur Verfügung.

Unsere Ausbildungen sind seit dem Schuljahr 2016/17 schulgeldfrei.

Sie finden uns derzeit in unserem Interimsgebäude Heinrichsdamm 32a (Eingang Sodenstraße), 96047 Bamberg. Parkmöglichkeiten sind direkt gegenüber im Parkhaus P+R Heinrichsdamm vorhanden.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.bfs-mariahilf.de

Bamberger Ferienabenteuer

ab 1. Februar online buchen



Auch 2018 können Kinder aus Stadt und Landkreis im Grundschulalter wieder spannende Ferienabenteuer erleben. Die Angebote des Bamberger Ferienabenteuers können am 1. Februar online gebucht werden unter www.ferienabenteuer-bamberg.de.

In den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien sowie am Buß- und Betttag können die Kinder aus 44 Abenteuerwochen wählen, z. B. Abenteuer mit den Waldindianern, Alte Handwerkstechniken und Kreativwerkstatt, Von Bibern, Burgen und Baumeistern, Wie lebte man im Mittelalter, Hüttenstadt oder Abenteuer Australien. Die Veranstaltungen sind ganzwöchig mit täglicher Betreuungszeit von mindestens 8 bis 15 Uhr.

Das Ferienabenteuer wird von 20 regionalen Unternehmen finanziell mit getragen. Sie leisten damit einen aktiven Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf - für ihre Mitarbeiter und die ganze Region. Kinderreiche und bedürftige Familien können besondere Ermäßigungen nutzen. Kinder mit Handicap sind ebenfalls herzlich willkommen! Die Offene Behindertenarbeit der Lebenshilfe Bamberg stellt dafür kostenlos zusätzliche Assistenzkräfte zur Verfügung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE PFARRÄMTER

Samstag, 13.01. - ALTPAPIERSAMMLUNG IN VIERETH

TAG DER EWIGEN ANBETUNG in Trunstadt

- Kollekte für den Familienbund der Katholiken -

Tru	13.00 Uhr	Beginn der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten anschließend 1. Betstunde (Bürgermeisterin Regina Wohlpart)
	14.30 Uhr	- 15.00 Uhr stille Anbetung
	15.00 Uhr	- 15.30 Uhr Schülerbetstunde (Gemeindefeferent Ruth Wichert)
	15.30 Uhr	- 16.00 Uhr VDK Trunstadt (Brigitte Küblich)
	16.00 Uhr	- 16.30 Uhr Karnevalsgesellschaft „Ritter von Hahn“ (Otto Rebhan)
	16.30 Uhr	- 17.00 Uhr Sportangelverein Trunstadt (Gisela Becker)
	17.00 Uhr	feierl. Schlussgottesdienst mit Gebetsan-

liegen

- für +Johann Schmitt und Verst. d. Fam. Schmitt, Kneuer und Angeh.

- für +Martin Kröner, Verst. d. Fam. Zweyer und Kröner

- für +Margarethe Kunzmann (zum Jahrtag)

anschließend Lichterprozession

Bitte illuminieren Sie Ihre Häuser - VIELEN DANK

Vie 17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz

Trosd 18.30 Uhr Vorabendmesse

Bischof 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.01. - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weip entfällt

Vie 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Lekt.: Margita Zweier) (mitgestaltet von der Blaskapelle Maafischer zum Beginn des Jubiläumsjahres) - Kollekte für den Familienbund der Katholiken - mit Gebetsanliegen

- für +Michael Hohner, früher Röthenweg (1. Jahrtag)

- für Leb. u. Verst. d. Fam. Winkler und Wibmer und Adolf Auer

- für Verst. der Fam. Hohner und Dorsch und Angeh., Schulstr.

TAG DER EWIGEN ANBETUNG in Roßstadt

Roß 14.00 Uhr Beginn der Ewigen Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten

anschließend Betstunden

17.00 Uhr feierl. Schlussgottesdienst

anschl. Lichterprozession

Tütsch 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Bischof 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Dienstag, 16.01.

Stück 17.30 Uhr Eucharistiefeier

mit Gebetsanliegen

- für +Katharina und Anton Selig, Waltraud und Baptist Stapf, +Johann Schmitt und verst. Angeh.

Donnerstag, 18.01.

Tru 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Gebetsanliegen

- für +Rita Förtsch (zum Jahrtag), Enkelin Kathrin und Angeh.

- für +Kunigunda und Georg Wohlpart und Angeh.

Freitag, 19.01.

Vie 17.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gebetsanliegen

- für +Erhard Sauer, best. von RK Viereth

- für +Roland Schmitt und Gerhardt Hohner und Angeh., Gumbertstr.

Samstag, 20.01.

Vie 17.30 Uhr Vorabendmesse (Lekt.: Alexandra Reus) mit Gebetsanliegen

- für Leb. und Verst. der Reservistenkammeradschaft Viereth

- für Eit. Hahn, Blumenstraße

- für +Maria Butterhof und Verst. d. Fam. Butterhof und Hahner

- für Verst. der Fam. Montag, Wahner und Wirth, Seeäckerstraße

- für +Olga und Dieter Nüßlein, Am Ranken

Tütsch 17.00 Uhr feierl. Schlussgottesdienst der Ewigen Anbetung mit anschließender Prozession

Weip 18.30 Uhr Vorabendmesse

Bischof 18.30 Uhr Vorabendmesse zu Sebastiani

Sonntag, 21.01. - 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Trosd		entfällt!
Roß	08.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Gebetsanliegen - für + Alfons Ziegler
Tru	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Gebetsanliegen - für +Karl-Heinz Frenzel und Verst. d. Fam. Frenzel und Döll - für +Lothar Schmitt u. verst. Geschw. Sr. Delphine und Sr. Maria und Schwager Adam - für +Dora Lamprecht, USA - für +Josef und Anna Wohlpart (zum Jahrtag), und +Alfred und Elisabeth Schramm
Bischb	10.00 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 23.01.

Vie	16.00 Uhr	Schülergottesdienst
Weih	17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Gebetsanliegen - für Verst. der Fam. Schug und Krapp - für +Olga und Otto Bauer und Fam. Grünthaler - für Verst. der Fam. Bayer und Schug

Donnerstag, 25.01. - BEKEHRUNG DES APOSTELS PAULUS

Tru	09.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Gebetsanliegen - für +Ewald Weber (zum Jahrtag) und +Adolf Rebhan
Tru	14.00 Uhr	Seniorenachmittag der Seniorenkreise Trunstadt und Viereth - Fasching - im Sportheim Trunstadt

Freitag, 26.01.

Vie	17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Gebetsanliegen - für Pfr. Werner Bogatschef
-----	-----------	---

Samstag, 27.01.

Tru	14.00 Uhr	Taufe des Kindes Emma Kaiser, Zur Hohen Straße
Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse mit Gebetsanliegen - für +Gertrud Burger (zum Jahrtag) - für +Johann Zahnleiter (zum Jahrtag), Augusta und Helmut Zahnleiter - für +Andreas Jäger (zum Jahrtag) - für +Irmgard Fleischmann, Luci Thomann, verst. Eltern Schmitt und Fleischmann
Trosd	18.30 Uhr	Vorabendmesse
Gaustadt	18.30 Uhr	ökumenischer Gottesdienst in St. Josef

Sonntag, 28.01.

Weip	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Roß	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Vie	10.00 Uhr	Eucharistiefeier (Lekt.: Nadine Lang) mit Gebetsanliegen - für +Alfred Neuner, Weiherer Straße (1. Jahrtag) - für +Berta Staude und Angeh., Angerweg
Tütsch	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb	10.00 Uhr	Eucharistiefeier

Das Sakrament der Taufe empfang:

Jonas Walz Seeäckerstraße

In Gottes Ewigkeit wurde aufgenommen:

Frau Adolfine Baum, Vierether Straße

Tauftermine 2018 um 14.00 Uhr

Viereth	17.02.2018
Trunstadt	10.03.2018
Tru/Vie	31.03.2018 (Osternacht)
Viereth	28.04.2018

Taufen sind außerdem nach entsprechender Absprache im Sonntagsgottesdienst oder in einer anderen Eucharistiefeier möglich.

Firmung 2018

Am Samstag, 14. Juli 2018, wird Herr Generalvikar Georg Kestel um 9.00 Uhr in Viereth das Sakrament der Firmung spenden.

Eingeladen zum Empfang dieses Sakramentes sind v.a. die katholischen Schüler/Innen der 6. und 7. Jahrgangsstufe aus Trunstadt und Viereth, die in der Regel 2014 oder 2015 Erstkommunion gefeiert haben.

Näheres wird noch mitgeteilt.

Sammlungsergebnisse der Pfarrei Viereth

Adveniat	1.519,86 €
Spendenkästchen der Kinder	85,63 €
Sternsingeraktion	2.351,11 €
(Dieser Betrag wurde von den Ministranten aufgerundet auf den stolzen Betrag von 2.600,00 €.)	

Unseren fleißigen Sternsingern ein ganz herzliches Vergelt's Gott für ihr Durchhaltevermögen und ihren Einsatz. Sie zogen von Haus zu Haus um Gottes Segen zu bringen und für die notleidenden Kinder in Indien zu sammeln, die durch unwürdige Kinderarbeit ausgebeutet werden.

Auch allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Sonderkonten für Spenden:**Vie**

VR Bank Bamberg eG
IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60
BIC: GENODEF1BA2

Tru

Sparkasse Bamberg:
IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31
BIC: BYLADEM1SKB

VR Bank Bamberg:

IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00
BIC: GENODEF1BA2

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott**Pfarrbüro Viereth: Tel.: 09503/250**

Bürozeiten in Viereth:

Mo.:	09.00 Uhr - 11.30 Uhr
Mi.:	09.00 Uhr - 11.30 Uhr
Do.:	15.30 Uhr - 18.00 Uhr
Fr.:	09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Gemeindereferentin Ruth Wichert:

Tel. Nr. 09503/500 1391

Pfarrbüro Trunstadt: Tel.: 09503/251

Bürozeiten in Trunstadt:

Di.:	09.30 Uhr - 11.30 Uhr
Mi.:	14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Do.:	09.30 Uhr - 11.30 Uhr
Fr.:	09.30 Uhr - 11.30 Uhr

Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter www.pfarrei-trunstadt.de einsehbar!

Pfarramt Bischberg: Tel. Nr.: 0951/6 13 31

Ausbildung? Studium? **Weltwärts oder FSJ?**

Infonachmittag zu sozialen und kirchlichen Berufen

Die Diözesanstelle „Berufe der Kirche“ lädt auch dieses Jahr wieder junge Menschen ein, die Interesse an einem sozialen oder kirchlichen Beruf oder einem Freiwilligendienst haben.

Die Teilnehmer/innen erfahren an dem Infonachmittag aus „erster Hand“, d. h. von Vertreter/innen der Universität, Fachhochschule, den Berufsfachschulen und den weiteren Ausbildungsstätten, welche Ausbildungswege, Berufsfelder und Zukunftschancen ihr Traumberuf mit sich bringt. Außerdem gibt es Infostände, Gesprächskreise mit Ausbildungsbegleitern und Vertretern der verschiedenen Berufsgruppen. Es werden auch wieder ehemalige FSJler von ihren Erfahrungen berichten und die Stelle „weltwärts“ wird über den Weltfreiwilligendienst informieren.

Der Nachmittag findet am Freitag, 26.01.2018 von 15.00 bis 18.00 Uhr im Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32 in Bamberg statt. Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten. Eine Anmeldung bis Dienstag, 23.01.2018 ist für eine gute Planung erforderlich (Tel. 0951 / 502 2231).



Medizinischer Notfalldienst

Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung

Rettungsdienst Notruf: **112**

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst :

Mittwoch 13.00 Uhr – Donnerstag 8.00 Uhr

Freitag 18.00 Uhr – Montag 8.00 Uhr

Tel. 116 117

Kinderärztlicher Notdienst:

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer **116117**.

Kindertagesstätte St. Jakobus Viereth



Anmeldetermine in der Kita St. Jakobus Viereth

Krippe - Kindergarten - Hort

Unser Leitbild

Wir sehen in Kindern liebenswerte Persönlichkeiten, die offen, wissbegierig und frei dem Leben begegnen. Wir lernen mit ihnen und von ihnen! Dabei beachten wir ihre individuellen Stärken, Interessen und Schwächen. Jedes Kind hat das Recht auf sein einzigartiges Wesen!

Unsere Erziehungshaltung ist zutrauend und unterstützend. Wir begleiten die Kinder auf ihrem Weg nach dem Motto von Maria Montessori: „Hilf mir, es selbst zu tun!“.

Die Kinder sind unsere Zukunft. Alle Fähigkeiten, die wir gemeinsam mit den Eltern und Lehrer/innen in ihnen wecken und stärken, sind wertvolle Grundsteine für die Gesellschaft von morgen.

Unsere Rahmenbedingungen

Öffnungszeiten:

von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr (Freitag bis 16.00 Uhr)

2 Kindergartengruppen:

Betreuung von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren

2 Krippengruppen:

Betreuung von Kindern von 1 - 3 Jahren

Zum 1. Februar 2018 eröffnen wir aufgrund des hohen Betreuungsbedarfs eine zweite Krippengruppe für Kinder von 1 - 3 Jahren!

2 Hortgruppen:

Betreuung von der 1. - 4. Klasse mit Hausaufgaben- und Ferienbetreuung

Pädagogisches Personal:

6 Erzieher/innen, 1 Heilerziehungspflegerin, 7 Kinderpflegerinnen

Unsere pädagogische Arbeit

Krippe/Kindergarten

- geregelter Tagesablauf mit gemeinsamen Morgenkreis, gemeinsamen Frühstück, gemeinsamen Mittagessen (warm oder kalt)
- begleitete Freispielzeit (die Kinder wählen selbst was, wo und mit wem sie spielen möchten, die Erzieherin begleitet beobachtend und unterstützend das Spiel der Kinder)
- Kontinuierliche Projekte wie zum Beispiel Zahlenland und Entenland
- Vorschularbeit: Wackelzahnstunden, Sprachprogramm „Hören-Lauschen-Lernen“, Schulbesuche, Ausflüge
- Zusammenarbeit mit der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfe
- Zusammenarbeit mit den Grundschulen

Hort

- gemeinsames Mittagessen nach Schulende (warm oder kalt)
- kontinuierliche Hausaufgabenzeit
- begleitete Freispielzeit nach den Hausaufgaben
- Verschiedene Angebote (Kreativwerkstatt, Bewegungsangebote, musikalische Angebote) während der Freizeit
- Betreuung und Freizeitgestaltung während der Schulferien
- Zusammenarbeit mit den Lehrern der Grundschulen
- Gemeinsame Feste und Veranstaltungen mit dem Kindergarten

Unsere Elternvertreter 2017/2018

Sauer Claudia, Petric Luca, Klesse Sabrina, Reh Yvonne, Föbel Birgit, Weyrauther Nicole, Lauterbach Tanja, Lauterbach Christian, Dremel Christian, Schneider Matthias

Anmeldetage für das Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Montag, 22. Januar 18

Dienstag, 23. Januar 18

Mittwoch, 24. Januar 18

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin für die Anmeldung Ihres Kindes.

Bitte melden Sie Ihr Kind auch dann an, wenn es erst im Laufe des Kita-Jahres unsere Einrichtung besuchen soll.

Für unsere neue Krippengruppe sind im Moment noch Anmeldungen für das laufende Kita-Jahr möglich.

Kontakt

Leitung: Alexandra Schmauser

Telefonnummer: 09503/214

E-Mail: st-jakobus.viereth@kita.erzbistum-bamberg.de

Wir freuen uns, wenn Sie sich für die Kindertagesstätte St. Jakobus entscheiden.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung!

Ihr

Kindertagesstättenteam St. Jakobus

Spendenübergabe an die „Caritas Jugendhilfe Pettstadt“ durch den Kindergarten St. Christophorus Trunstadt



Beim diesjährigen Martinsumzug vom Kindergarten in Trunstadt am 10. November wurden 900 Euro an Spenden gesammelt. Der Betrag setzt sich zusammen aus dem Martinsopfer und dem Erlös aus dem Verkauf von Glühwein, Knackern, Brezen und Lebkuchen. Da in diesem Jahr fast alle Speisen und Getränke von unterschiedlichen Leuten gespendet wurden, konnten wir dieses fantastische Ergebnis erzielen. Das Team vom Kindergarten hat sich sehr gefreut, diesen Betrag zu gleichen Teilen an den „Schlittenfahrer Chris“ und bereits zum dritten Mal an die „Caritas Jugendhilfe Pettstadt“ übergeben zu können.

Da in diesem Jahr fast alle Speisen und Getränke von unterschiedlichen Leuten gespendet wurden, konnten wir dieses fantastische Ergebnis erzielen. Das Team vom Kindergarten hat sich sehr gefreut, diesen Betrag zu gleichen Teilen an den „Schlittenfahrer Chris“ und bereits zum dritten Mal an die „Caritas Jugendhilfe Pettstadt“ übergeben zu können.



Von links: Aydogan Fidangül (Elternbeirat Trunstadt), Otto Bezold (Leiter Caritas Jugendhilfe Pettstadt), Bewohner, Udo Richter (Elternbeirat Trunstadt)

Der Betrag für den unglücklich verunglückten Schlittenfahrer Anfang 2017 geht in den Spendentopf der Ortsgemeinschaft Trunstadt. Hierzu folgt ein gesonderter Artikel im Mitteilungsblatt.

Das Anliegen der „Caritas Jugendhilfe Pettstadt“ ist es, den Kindern und Jugendlichen ein konstantes und verlässliches

Beziehungsangebot zu bieten, klare Alltagsstrukturen zu vermitteln und durch die gezielte Arbeit mit den Stärken jedes Einzelnen die persönliche und schulische Entwicklung zu fördern. Die Zusammenarbeit mit den Sorgeberechtigten und Vormündern orientiert sich an den Zielen der Hilfeplanung und den Möglichkeiten der Familie. Durch unsere Spende wird einem hilfebedürftigen Jungen eine dringend benötigte Reittherapie ermöglicht um seine soziale und persönliche Entwicklung zu fördern. Diese Art von Therapie wird durch öffentliche Gelder nicht unterstützt.

Wenn Sie weitere Informationen zu beiden Projekten wünschen, wenden Sie sich gerne an das Trunstadter Kindergarten-Team oder den Elternbeirat.

Wir bedanken uns, auch im Namen der beiden Spendenempfänger, bei allen Familien und Helfern für die Unterstützung und die große Spendenbereitschaft.

Der Elternbeirat

Ortsvereine und Pfarrei St. Jakobus Viereth / Weiher:

Sammlung von Altpapier/Pappe:

Samstag, 13. Januar 2018

Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir bitten Sie wieder herzlich um Unterstützung für die kommende Sammlung.

Diesmal sind die zuständigen Organisatoren sind BBV und Jagdgenossenschaft.

Die Sammelcontainer werden bereits am Mittwoch, den 10. Jan. aufgestellt, am Samstag sind allerdings wieder ab 9.00 Uhr Helfer vor Ort!

Wem eine Anlieferung (Gelände Wertstoffhof Viereth) nicht möglich ist:

bitte bis spätestens am Vortag tel. zur Abholung anmelden, dies gilt aber nur für priv. Haushalte (= Anmeldung Tel. 1770 A. Dremel)

Rückblick 2017:

Bei den Sammlungen 2017 wurden fast genau 50 t Altpapier angeliefert, der Erlös betrug 2.250 €. Er wird für gemeinnützige Anliegen (insbes. auch Bürger- und Vereinshaus) in unseren Ort verwendet.

Vielen Dank für Ihre treue Unterstützung.

Für die Ortsvereine Viereth / Weiher

Vereinspr. 2018: Georg Then, MGV

Organisation der Sammlungen: H. Wahner / A. Dremel

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!**

bis zu
50%
Beim Broschüren-
druck sparen

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de

info@LW-flyerdruck.de

09191 7232-88

PGR Viereth



Lustiger Theaterabend am Samstag, den 17. Februar um 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) im Pfarrzentrum in Viereth

Nur noch „Gemüse pur“!

Reta hat die Nase gestrichen voll:

Immer neue Schreckensmeldungen über verdorbene Fleisch-/Wurstwaren machen sie und ihre Nachbarinnen so richtig heiß! Ab sofort kommt – zum blanken Entsetzen ihrer Ehemänner - nur noch Vegetarisches auf den heimischen Tisch!

„Lass die Sau raus ...“ so heißt der lustige Dreiakter der **Reundorfer Theatergruppe „Die Rauhen zwischen Maa- und Distelberch“!**

Kartenvorverkauf ab 8. Jan. (6 € - nummerierte Plätze)

Metzgerei Eichhorn / Bäckerei Söder / St. Jakobus-Apotheke / ggf. Restkarten Abendkasse / für die Kid`s (bis 12 Jahre) Sitzplätze in der 1. Reihe für 2 €.

Imbiss: Knacker mit Brezen, verschiedene Getränke & Sekt.

Erlösverwendung: neue Möbelierung unseres Pfarrsaales (Stühle, Tische), Unterstützung „Kinderhilfe Nepal e.V.“ (Sitz Trabelsdorf).

Altbrillensammlung: Zur Weitergabe (über Hilfsorganisationen) an Länder der 3. Welt können Sie wieder Brillen / Hörgeräte abgeben.

Unser Tipp:

Gönnen Sie sich wieder mal einen lustigen Abend!

Es laden herzlich ein PGR Viereth bzw.

AK f. Theater H. Wahner / Marg. und R. Zweier / Jürgen Reus

Adventskonzert des Kirchenchores des MGV „Lyra“ Viereth e.V.



Nach feierlicher Eröffnung mit **Trumpet Tune** (Mathias Sennefelder, Orgel, Emilia Hülswitt, Trompete) hieß Gemeindeferin Ruth Wichert alle Besucher herzlich willkommen.

Besinnlich brachte der Vierether Kirchenchor unter Leitung von Helga Weber die Chorsätze **Still zünden wir ein Licht nun an** und **Es ist für uns eine Zeit angekommen**. Das Querflötenrio Lydia Klarmann, Anna Raab und Helga Weber von der Musikschule Piccolo folgte mit **ES wird scho glei dumpa** und **Jetzt fangen wir zum Singen an**.

Der Gästechor **InTakt** des Gesangsvereins Stettfeld (Leitung Thomas Kaminski) brachte stimmungsvoll **Vorfrende ist die schönste Freude** und **Jul jul stralande** sowie **Shine your light** und **Joy tot he world** zu Gehör.

Erfrischend trug der **Kinderchor** Jakobusspatzen (Leitung Nicole und Emilia Hülswitt) „**Sei gegrüßt lieber Nikolaus**“ vor und anschließend - zusammen mit Kirchenchor, Gesangssolisten und Gitarren- und Flötenbegleitung (Christiane Röbling) die anrührende **Weihnachtsgeschichte**. Einfühlsam sprach Alexandra Reus die Texte.

Als Maria die Junfrau zart und **Aus einer schönen Rose** waren die gelungenen Beiträge des Männerchores (Leitung Gastdirigent Alexander Kosch)

Das Solo **Hark The Herold** (Rüdiger Herbst) und der **Canon in D** (Querflöten Lydia Klarmann, Helga Weber), jeweils mit Orgelbegleitung (Mathias Sennefelder) sowie **Kommt all herein ihr Engelein** (Nicole, Emilia und Raphael Hülswitt) folgte – in hohem Niveau - der Kirchenchor mit dem **Weihnachtswiegenlied Christmas Lullaby**.

Georg Then dankte als Vorstand des MGV Lyra herzlich den vielen Mitwirkenden, insbes. auch den Gästen aus Stettfeld und den Besuchern, die trotz sehr ungünstiger Witterung gekommen waren.

Zum Ausklang sangen Chöre und Kirchenbesucher gemeinsam das bekannte Kirchenlied **Tochter Zion**.

Die Besucherspenden werden an die Nepal-Hilfe e.V. weitergegeben bzw. für die Chorarbeit verwendet.

MGV Viereth

i.A. Andreas Dremel

Helau Helau Helau Helau Helau Helau

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde im besten Alter!

Alle ab 65, auch mit jüngerer Begleitung, sind zur Faschingsveranstaltung am **Donnerstag, den 25. Januar 2018** im **Sportheim Trunstadt** herzlich willkommen.

Bei guter Unterhaltung, Essen und Trinken, Sketchen, Tanz und Gesang wollen wir zusammen einen **lustigen Nachmittag** verbringen.

Beginn ist 14.00 Uhr - Einlass 13.30 Uhr.

Eintritt: Frei (Kostümierung erwünscht, aber nicht Bedingung)

Wer eine **Fahrgelegenheit** braucht, meldet sich im Seniorenbüro bis 23. Januar an (auch auf Band) **500 934**.

Das **gilt für alle Ortsteile:** Viereth, Weiher, Stückbrunn und Trunstadt.

Alle Beteiligten hoffen auf ein volles Haus. Besonders freuen wir uns auf die Mitbürger, die noch nie diese Faschingsveranstaltung besucht haben.

**Kommen sie
nd feiern sie mit uns.**

*Das Seniorenbüroteam
und die Seniorenkreise
Viereth und Trunstadt*



RK Trunstadt

Terminhinweise Januar 2018

12.01.

19.00 Uhr Vereinslokal
Jahreshauptversammlung – Siehe separate Einladung!

13.01.

16.45 Uhr Vereinslokal – Fahnenabordnung
17.00 Uhr Schlussgottesdienst der „Ewigen Anbetung“ mit anschl. Prozession

20.01.

15.00 Uhr RAG Schießen im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf

Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnehmt bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft.

Einladung

Hiermit ergeht an alle Mitglieder der Reservistenkameradschaft Trunstadt recht herzliche Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 12.01.2018**, um 19.00 Uhr in der Schloß - Bräu Trunstadt.

Tagesordnung

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Vorhaben und Ausblicke für das Jahr 2018
- Wünsche, Anträge, Sonstiges

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

1. Vorsitzender

Philipp Mohr

RK Viereth

Zu unserem traditionellen **Saukopfessen am 13.01.2018 um 18.00 Uhr in Weiher** sind alle Mitglieder und deren Angehörigen recht herzlich eingeladen.

Am **Samstag, den 20.01.2018 um 17,30 Uhr** findet eine **Vorabendmesse** für Lebende und Verstorbene des Reservistenverein Viereth und Weiher statt.

Am **21.01.2018 um 17.00 Uhr**, findet im Saal der Gaststätte **Mainlust** unsere **Jahreshauptversammlung** statt. Im Anschluss gegen 18.00 Uhr sind alle Mitglieder mit Anhang zu einem gemeinsamen Essen herzlich eingeladen.

Auf euer zahlreiches Erscheinen freut sich
die Vorstandschaft

Sportangelverein Trunstadt 1977 e.V.

Einladung

Liebe Angelfreunde, sehr geehrtes Mitglied,
zu unserer **Jahreshauptversammlung am 27. Januar 2018 um 19.00 Uhr in der Schlossgaststätte in Trunstadt** laden wir Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totenehrung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017

5. Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder
6. Allgemeiner Bericht der 1. Vorsitzenden
7. Kassenbericht durch den Kassier über das Geschäftsjahr 2017
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht der Jugendabteilung
10. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
11. Anträge und Wünsche

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens bis 19. Januar 2018 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Gisela Becker (Adresse siehe oben) eingereicht werden. Später eingehende Anträge können bei der Jahreshauptversammlung nicht berücksichtigt werden.

Spielvereinigung Trunstadt 1927 e. V.

Tennisabteilung

Einladung zur Abteilungsversammlung

Liebe Mitglieder,

am Freitag, den 12.01.2018 um 19:00 Uhr findet unsere Abteilungsversammlung im **Sportheim Trunstadt** statt.

Hierzu laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht der Mannschaftsführer und Betreuer
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendsportwarts
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Vergnügungswarts
8. Wünsche und Anträge – Vorschau auf die Saison 2018

Wir weisen daraufhin, dass Anträge für die Abteilungsversammlung mindestens 3 Tage vor deren Abhaltung schriftlich beim Abteilungsleiter einzureichen sind.

Michael Hohmann

Abteilungsleiter

Spielvereinigung SpVgg Trunstadt 1927 e.V.

HOLA & HELAU in Trunstadt!

Los geht's zum 2. Karibik-Fasching am Samstag, 03.02.2018 ab 21:00 Uhr bei uns im Sportheim.

Ihr erlebt Karibik-Feeling vom Feinsten, mit heißen DJ Rhythmen und erfrischenden Cocktails an unserer Beachbar.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Team der SpVgg Trunstadt



Kinder- und Familienfasching am 13.02.2018 ab 14 Uhr im Sportheim Trunstadt



Am Faschingsdienstag ist's wieder so weit,
die Kinder- und Familien- Faschingszeit.
Der Einlass wird für Groß und Klein (2,00€)
um 14.00 Uhr im Saal des Sportheims sein.
Musikalisch umrahmt mit Faschingshits und vielem mehr
durch unseren allseits bekannten „Ludwig Behr“.
Pizza, Currywurst, Pommes und Kuchen könnt ihr gern
bei uns versuchen.

diese Gelegenheit, checkt ein am Terminal des Flughafens in Viereth und startet eure Weltreise!

Auch für die passende musikalische Untermalung unseres Ausflugs wird gesorgt sein. Die Band „LICK“ versorgt uns mit den größten Hits der vergangenen Jahrzehnte, bis hin zu aktuellen Chartstürmern aus sämtlichen Ecken unseres Planeten.

Und was wäre ein Urlaub ohne die dazugehörige Vollpension? Dazu gehört natürlich auch das ein oder andere kühle Getränk und bei Bedarf eine kleine kulinarische Stärkung zwischendurch. Beides wird natürlich in ausreichenden Mengen zur Verfügung gestellt!

Nochmals in Kürze:

Was? Faschingsball „Ab in den Urlaub“
Wann? 20.01.2018, ab 19:30 Uhr
Wo? Pfarrzentrum Viereth

Reisetickets gibt es sowohl ab sofort im Vorverkauf (7 €) bei der Metzgerei Eichhorn und der Bäckerei Söder, als auch an der Abendkasse (9 €)!

Falls euch nun das Reisefieber endgültig befallen haben sollte, packt eure sieben Sachen, hebt mit uns ab und verbringt einen atemberaubenden Kurzurlaub an eurem individuellen Wunschziel!

Wir bitten Sie nun Ihre Sitze aufrecht zu stellen und die Sicherheitsgurte straff zu ziehen. Wir starten!

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Die Vierether Stammtische Freaks, Hold´ems und mitGlieder!



Fasching im Pfarrzentrum Viereth



Mit der Band



Einlass 19:30

**Vorkasse 7€
Abendkasse 9€**

„Heeeey, ab in den Süden!“

Ihr seid reif für die Insel? Insbesondere zu dieser Jahreszeit packt einen oft das Reisefieber, man möchte in den Flieger steigen und den Alltag einfach mal hinter sich lassen.

Am 20.01.2018 bieten die Vierether Stammtische deshalb Euch, Euren Familien und Euren Freunden die Möglichkeit, ohne hunderte oder tausende Kilometer zu reisen, einen kleinen Faschingsurlaub im Pfarrzentrum in Viereth zu verbringen. Dieses Jahr steht der alljährliche Faschingsball ganz unter dem Motto „Ab in den Urlaub“.

Vom taffen Eskimo aus dem hohen Norden, über temperamentvolle Südeuropäer, bis hin zum geheimnisvollen Krieger aus dem fernen Afrika sind alle Weltenbummler herzlich willkommen.

Also packt die Badehose ein, schnappt das kleine Schwesterlein (und natürlich auch den Rest), geht mit uns auf eine unvergessliche Reise und lernt die schönsten Ecken unserer Erde kennen!

Denn wann hat man schon einmal die Möglichkeit zusammen mit Menschen aus allen Herren Ländern deren Kultur kennen zu lernen und einen schönen Abend zu verbringen? Nutzt

Einladung zum

Taubenmarkt

(= gemütlicher und geselliger Abend mit Verlosung von vielen Preisen
z. B. Brotzeiten mit Bierfässer, Torten, Krapfen, Osternester uvm.)

Montag, 22.01.2018

ab 18:30 Uhr

im

**Brauerei-Gasthof
Kundmüller
in Weiher**



Es lädt ein:

Die Interessengemeinschaft der Kapelle zwischen
Viereth und Weiher.

Der Gewinn dient zur Renovierung der Kapelle



Ritter vom Hahn
präsentieren die

Truschäader Ritter Fosenocht

Samstag 20.01.2018
Freitag 26.01.2018
Samstag 27.01.2018

19.33 Uhr im Sportheim Trunstadt

Der Kartenvorverkauf läuft bereits!
Lassen Sie sich das Event des Jahres nicht entgehen!
Kartenbestellungen unter Tel. 09503 50 55 52
Besuchen Sie uns auf www.ritter-vom-hahn.de und Facebook!

BBV Landfrauen

Der Einkehrtag für Frauen in Vierzehnheiligen findet am Dienstag, den 6. Februar 2018 statt.

Thema: Humor

Wer an den Herrgott glaubt, lachen jederzeit erlaubt!

Die Kosten betragen 28,00 €. Es beinhaltet die Busfahrt, Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen, Gottesdienst und Referenzen. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Anmeldung bei Ursula Birklein, Tel. 7651 oder Maria Reus, Tel. 7540.

Singgemeinschaft Trunstadt



Termine:

Jeden Montag um 19:30 Uhr **Sing-Probe im Schloß zu Trunstadt. Sängerszimmer im 2. Stock.**

„Achtung Dringend“

Wir: Brauchen EUCH. In allen Stimmlagen.

Unser Motto: „Singen macht Spaß, Singen tut Gut, ja Singen macht Munter und Singen macht Mut, ...“

Für weitere Auskünfte, Kontakt:

Nikolaus Graser

1. Vorsitzender

Singgemeinschaft Trunstadt

Mitglied des fränkischen Sängerbundes

im Deutschen Chorverband (FSB)

Schaumbergstr. 6, 96191 Viereth-Trunstadt

Tel. : +499503 921020; Handy.: +49176 24920551

E-Mail.: nikolaus@versicherungen-graser.de

Internet.: <http://www.singgemeinschaft-trunstadt.de>

auch in Facebook

Volkshochschule Bamberg Land – Außenstelle Trunstadt

Bedingt dadurch, dass der Sportheimsaal zwecks anderer Belegung in der Faschingszeit von der VHS nicht genutzt werden kann, ergeben sich folgende Veränderungen

Gymnastik für Frauen und Fit for Fun

Nächste Gymnastikstunden aus dem letzten Semester

Mittwoch, 14. Februar 2018 zu den bekannten Uhrzeiten

Gymnastik für Senioren

Dienstag, 20. Februar 2018 um 13.00 Uhr

Vorinformation

Yoga-Kurs in der Schule am Heldenhain

Der alte Kurs ist abgeschlossen.

Neuer Kurs

Freitag, den 16. Februar 2018 von 18.00- 19.30 Uhr

Außenstellenleiterin

Inge Kunzmann

Neues VHS-Kursheft:

Ab 22. Januar 2018

an vielen Auslagestellen im Landkreis

Im neuen Jahr wird es ein deutlich kleineres VHS-Kursheft geben - aber nur beim Format, nämlich in DIN-A5. Das inhaltliche Angebot ist so breit gefächert wie eh und je. Wir bieten Ihnen wieder mehr als 750 Bildungsangebote für den gesamten Landkreis. Das neue Format bringt zahlreiche Vorteile mit sich: Es ist handlicher, es ist ansprechend gestaltet, und es ist effizienter und ökologischer, weil die Verteilung auf neuen Wegen erfolgt: Nicht mehr als Beilage der Zeitung, sondern als Auslage an zahlreichen Stellen im Landkreis: Gemeinden, Banken, Sparkassen, Geschäften, etc. Somit müssen deutlich weniger Exemplare gedruckt werden.

Wenn Sie das Heft an einem bestimmten Auslageort vermissen, geben Sie uns bitte gerne Bescheid!

Weitere Infos unter:

VHS Bamberg-Land, Kaimsgasse 31 (Zugang über Ludwigstr. 23), 96052 Bamberg

Tel. 0951 / 85760, www.vhs-bamberg-land.de

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

Anonyme Anlaufstelle

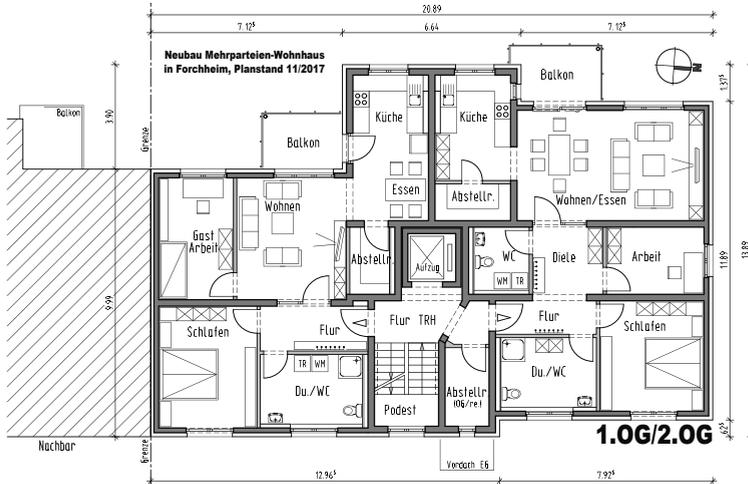
für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

Hier sollten Sie zugreifen

STADTNAHE WOHNUNG IN FORCHHEIM ERSTBEZUG!



Objektbeschreibung:

Hier werden alle Anforderungen an Ihr neues Zuhause erfüllt. Aufzug, Garage, Balkon, Kellersersatzraum.....und dies alles in zentraler Lage zu einem fairen Preis! Die moderne Wohnung zeichnet sich aus durch eine gelungene Raumaufteilung, viel Licht und einen sonnigen Balkon mit Süd-Westausrichtung.

Der Wohnbereich ist großzügig geschnitten und sehr gemütlich. Das Schlafzimmer sowie ein weiteres Zimmer verfügen über ausreichende Stell- und Einrichtungsmöglichkeiten.

Die Küche kann funktionell geplant werden.
Das inliegende Wannenbad ist zeitlos gefliest.
Ein Gäste-WC, ein Abstellraum und ein Kellersersatzraum komplettieren dieses interessante Angebot

Ausstattung:

Die Wohnung wird schlüsselfertig nach der EnEV 2016 errichtet. Bei der Innenausstattung können Sie zwischen verschiedenen Bodenbelägen und Fliesen sowie Sanitärgegenständen wählen.

Lage:

10 Fußminuten zum Bahnhof mit S-Bahnanbindung nach Erlangen und Nürnberg
10 Fußminuten in die Innenstadt
Einkaufsmöglichkeiten sind in 5 Autominuten erreichbar.
Für Freizeitsportler und Naturliebhaber ist durch den nahe gelegenen Kellerwald die Feierabendgestaltung kein Problem.

Sonstiges:

Ihre Anfragen werden selbstverständlich vertraulich und diskret bearbeitet. Die Angaben im Exposé sind Vorinformationen. Alle Angaben basieren auf Informationen, die uns vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt wurden. Diese Angaben wurden von uns sorgfältig recherchiert. Sie erheben aber nicht den Anspruch auf Alleingültigkeit und werden unverbindlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.immobilien-forchheim.com

91301 Forchheim

Zimmer: 3,00
Wohnfläche ca.: 94,00 m²
Kaufpreis: 310.000,00 €

Wohnungstyp: Etagenwohnung
Etage: 2
Etagenanzahl: 3
Schlafzimmer: 2
Badezimmer: 1
Gäste-WC: Ja
Keller: Ja
Balkon/Terrasse: Ja
Personenaufzug: Ja
Objektzustand: Erstbezug
Baujahr: 2018
Heizungsart: Zentralheizung
Wesentliche Energieträger: Gas
Bezugsfrei ab: 31.12.2018
Stellplatz: 1
Garage: möglich



Ihr Ansprechpartner:

Martina Hübner
Immobilienmarketing GmbH Co KG
Frau Martina Hübner
E-Mail: info@immobilien-forchheim.com

Tel: +49 9191 6219698
Mobil: +49 171 1807242
Fax: +49 9191 6219699
Web: <http://www.immobilien-forchheim.com>



auto TRÖPPNER
 MITSUBISHI-SERVICE-PARTNER - Inhaber Roland Oppel
 Zum Eichelsee 3 - 96170 LISBERG - Tel. 09549/626
 http://www.auto-troepner.de e-mail: auto-troepner@t-online.de

Ihr Mitsubishi-Servicepartner für Stadt und Land

VERKAUF: • Jungwagen • Jahreswagen • Dienstwagen • Gebrauchtwagen
 • EU-Fahrzeuge

BERATUNG: • Direktannahme vor Reparaturbeginn • Detaillierte Erläuterung des Reparaturumfangs • Faire, offene Information

SERVICE: • Reparatur, Wartung aller Marken • Unfallinstandsetzung, Leihwagen • HU/AU
 • PKW/LKW/Motorradd • Spur-, Achsvermessung • Klimaanlage-Service • Flüssiggasumbau

Günstiger Bootskurs in See und Binnen am Sa., 03.02.2018



Info: 0170/5900774
 E-Mail: klaus@bootschule-denner.info

KRAFT TANKEN
AYURVEDA HEILSCHER seit 1996
 in Pretzfeld - im Herzen der Fränkischen Schweiz

**Ayurveda u. Panchakarma Kuren
 Massagen - Beratungen - Ernährung
 Fachfortbildungen - im Ayurveda
 Praxisbedarf - Produkte - Öle - Kräuter**

Violetta & Siegfried Heilscher - Ayurveda Spezialisten - Dozenten - Therapeuten
 Ayurveda-Heilscher GbR, Kuppelholzweg 5 · 91362 Pretzfeld · Tel. 0 91 94 / 3 46
 ayurvedasheilscher@t-online.de · www.ayurveda-heilscher.de

Aktuelles aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

2108

Mehr Zeit für Beratung und neue Servicezeiten Ihrer Sparkasse in Viereth-Trunstadt.

Seit 2. Januar 2018 bieten wir Ihnen noch mehr Zeit für individuelle Beratung. Nach Terminvereinbarung beraten wir Sie von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 20:00 Uhr. Auch sind wir mit unseren Beratungs-Centern in Bamberg am Schönleinsplatz, in Burgebrach, Hallstadt, Hirschaid und Scheßlitz noch näher bei Ihnen: Ob Versicherungen, Wertpapiere und Vermögensanlagen, Finanzierungen oder Beratungen im gewerblichen Bereich – unsere Spezialisten beraten Sie dort oder gemeinsam mit Ihrem Berater in Ihrer Geschäftsstelle Viereth-Trunstadt.

Unsere Servicezeiten haben wir der Kundennachfrage und -frequenz angepasst: Wir haben analysiert, zu welchen Zeiten unsere Kunden welchen Service nutzen. Daraus ergeben sich die neuen Servicezeiten Ihrer Geschäftsstelle Viereth-Trunstadt:

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch	–
Donnerstag	09:00 – 12:30 Uhr
Freitag	14:00 – 17:00 Uhr

Am Mittwoch nehmen sich unsere Mitarbeiter ausschließlich Zeit für Ihre Beratungen. Vereinbaren Sie gleich einen Termin: 0951 1898-5820. Persönlichen Service erhalten Sie zum Beispiel auch in der benachbarten Geschäftsstelle Bischberg zu folgenden Zeiten:

Montag	09:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:30 und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:30 und 14:00 – 17:00 Uhr

Wissen Sie schon, dass unsere Beratung mehrfach mit dem 1. Platz ausgezeichnet wurde? Wir bieten die beste Beratung für Privatkunden, Firmenkunden, Private Banking und Baufinanzierung. Zusätzlich sind wir mit unserem Online-Banking und dem stärksten Selbstbedienungsangebot in unserer Region wie gewohnt rund um die Uhr für Sie da. Wir freuen uns auf Sie – persönlich und digital, einfach Tag für Tag.



Ihre



Sparkasse Bamberg

www.sparkasse-bamberg.de

16. Immobilienmesse Franken

präsentiert von



Sonderthema: Nachhaltig Bauen & Sanieren, Klima, Energie und Sicherheit

NEU: Erweiterte Ausstellungsflächen im 1. Obergeschoss der Arena



Vortragsforum
 Im EG; am Messeeingang rechts

ODDSET BUSINESS LOUNGE

VORTRAGSFORUM
 Im 1. Obergeschoss

27.-28.1.2018 brose ARENA Bamberg
 Forchheimerstr. 15, 96050 Bamberg Öffnungszeiten 10-18 Uhr

P Besucherparkplätze sind kostenpflichtig **3€**

Hotline: 0951 / 180 70 505 www.immobiliennmesse-franken.de